

Protokoll der Hauptausschuss-Sitzung mit den Landesfachwarten

Mit E-Mail vom 30.03.2022 wurde durch den Präsidenten der Deutschen Faustball-Liga Ulrich Meiners zur Sitzung eingeladen.

Ort: Landesturnschule des Hessischen Turnverbandes in Alsfeld

Beginn: 30. April 2022 10:00 Uhr

Ende: 30. April 2022 15:00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit

Ulrich Meiners, Präsident der DFBL, begrüßte die Anwesenden der Sitzung und stellt fest:

Anwesende Stimmberechtigte:

Präsidium	10 Stimmen
Vertreter Landesfachwarte	12 Stimmen
Bundesligavertreter	06 Stimmen
Gesamtstimmenzahl:	28 Stimmen

2. Regularien

Genehmigung des letzten Protokolls: *Einstimmig*

Genehmigung der Tagesordnung: *Einstimmig*

3. Vorläufiger Geschäftsbericht 2021 – Aussprache

Der vom Vizepräsidenten Finanzen, Roland Schubert, verfasste Geschäftsbericht 2021 lag vor, wurde vorgestellt und in einzelnen Positionen erläutert. Die finanzielle Situation der DFBL ist derzeit gesichert.

Ulrich Meiners dankte Roland Schubert für seine Arbeit.

4. Wahlen

Es standen die Wahlen zur Präsidentin/zum Präsidenten der DFBL, der Vizepräsidentin/des Vizepräsidenten Leistungssport und der Vizepräsidentin/des Vizepräsidenten Marketing/ Öffentlichkeitsarbeit sowie die satzungsgemäße Berufung der nicht zum Vorstand gehörenden DFBL-Präsidiumsmitglieder durch den neu gewählten Vorstand auf der Tagesordnung.

Zum Wahlleiter wurde Dr. Christian Frenzel, LFW Mecklenburg-Vorpommern vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Zur Wahl des Präsidenten der DFBL wurden von Ulrich Meiners Herr Jörn Verleger, derzeit Präsident der IFA, und von Siegfried Linke Herr Karl Katz, LFW Schwaben, vorgeschlagen.

Auf ausdrückliche Nachfrage gab es keine weiteren Bewerbungen.

Befragt, ob er im Falle der Wahl diese annehmen würde, erklärte Karl Katz, dass er die Wahl **nicht** annehmen würde, Jörg Verleger erklärte, dass er eine Wahl annehmen würde.

Der verbliebene Bewerber stellte sich vor und beantwortete Fragen zu seinem Programm. Er verließ anschließend vorübergehend den Raum, um eine offene Personaldiskussion zu ermöglichen, die daraufhin stattfand.

Jörg Verleger beantragte geheime Abstimmung, die entsprechend erfolgte.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	05
Enthaltung:	01

Damit war **Jörn Verleger zum Präsidenten der DFBL** gewählt. Er nahm die Wahl an.

Der langjährige Vizepräsident Leistungssport Harald Muckenfuß hatte zeitgerecht erklärt, nicht erneut zu kandidieren.

Als Vizepräsidentin/Vizepräsident Leistungssport war Stephanie Dannecker und wurde Markus Knodel vorgeschlagen. Auch auf ausdrückliche Nachfrage hin gab es keine weiteren Bewerbungen. Stephanie Dannecker hatte ihre Bereitschaft, das Amt bei einer Wahl anzunehmen, vorab gegenüber Jörn Verleger schriftlich erklärt, Markus Knodel erklärte diese Bereitschaft in der Sitzung, nachdem er vorgeschlagen worden war.

Es wurde geheime Abstimmung beantragt, die entsprechend erfolgte.

Abstimmungsergebnis:

Stephanie Dannecker	14 Stimmen
Markus Knodel	13 Stimmen
	01 Enthaltung

Damit war **Stephanie Dannecker zur Vizepräsidentin Leistungssport** gewählt. Die schriftliche Zustimmung zur Annahme der Wahl lag Jörn Verleger vor.

Für das Amt des Vizepräsidenten/der Vizepräsidentin Marketing/Öffentlichkeitsarbeit, das nach dem Rücktritt von Jürgen Albrecht seit dem 25.04.2022 vakant ist, lag keine Bewerbung vor und wurde kein Vorschlag gemacht. Die Wahl wird vertagt und möglicherweise auf einer außerordentlichen Hauptausschuss-Sitzung erfolgen.

Berufung der nicht zum Vorstand gehörenden DFBL-Präsidiumsmitglieder durch den neu gewählten Vorstand

Da nur 2 (zwei) Mitglieder des neugewählten Vorstandes in Alsfeld anwesend waren, wurde einvernehmlich entschieden, die neu zu besetzenden Ämter erst in Kürze zu berufen. Dazu wird der Präsident in den kommenden drei Wochen eine Vorstandskonferenz einberufen.

Diese Ämter sind dabei zu besetzen, zu denen folgende Besetzungsvorschläge des bisherigen Vorstands vorlagen:

Amt	Vorschlag	Bemerkung
Präsidiumsmitglied Wettkämpfe	Karl Ebersold	Amtszeit turnusgemäß abgelaufen
Präsidiumsmitglied Aus- und Fortbildung	Rainer Frommknecht	Amtszeit turnusgemäß abgelaufen
Präsidiumsmitglied Senioren	Wolfgang Eger	Zeitgerechte Ankündigung von Siegfried Linke, nicht mehr zu kandidieren
Präsidiumsmitglied Schiedsrichterwesen	Michael Behrens	Zeitgerechte Ankündigung von Hans Retsch, nicht mehr zu kandidieren

Satzungsgemäß bleiben Karl Ebersold, Rainer Frommknecht, Siegfried Linke, Hans Retsch und Bert Märkl (Recht und Ordnungen) bis zur Berufung der weiteren Präsidiumsmitglieder durch den neuen Vorstand im Amt. Ob es zukünftig noch ein Präsidiumsmitglied für Recht und Ordnungen geben wird, bleibt zunächst offen.

Die Versammlung dankte Christian Frenzel mit großem Beifall für die souveräne Wahlleitung.

Fritz Unger, Vizepräsident Sport, würdigte im Namen des Präsidiums die Verdienste der ausgeschiedenen bzw. kurzfristig ausscheidenden Präsidiumsmitglieder und bedankte sich für deren jahrelanges Engagement im Ehrenamt.

Die Sitzungsteilnehmer dankten vor allem dem scheidenden Präsidenten Ullrich Meiners mit langanhaltendem großem Beifall für seine richtungsweisende Arbeit und sein stets auf Ausgleich bedachtes Wesen zum Wohle der DFBL.

Der Präsident der DFBL, Jörn Verleger, schlug dem Hauptausschuss vor, Ulrich Meiners zum 1. Ehrenpräsidenten und die ausgeschiedenen bzw. ausscheidenden Präsidiumsmitglieder zu Ehrenmitgliedern der DFBL zu ernennen.

Dieser Antrag fand die ausdrückliche Zustimmung aller. Die Ehrungen werden zu gegebener Zeit vollzogen.

Nach den Wahlergebnissen und damit aktuellen Zusammensetzung des Präsidiums reduzierte sich die Anzahl der Stimmberechtigten auf 27.

Die Versammlungsleitung verblieb auf satzungsgemäßem Wunsch des neu gewählten Präsidenten bei Ulrich Meiners.

5. Bericht des Sprechers der Landesfachwarte der DFBL

Der Bericht - **Anlage 1** - wurde von Karl Katz, Sprecher der Landesfachwarte vorgetragen, in einzelnen Punkten erläutert und ohne Diskussion allgemein zur Kenntnis genommen.

6. Terminplan und Ausrichter sowie Ausrichtersuche

Der aktuelle Terminplan bis 2024 ist auf der Homepage der DFBL eingestellt:
<https://faustball-liga.de/service/faustball-terme/>.

Die einzelnen Ausrichter/Vergaben etc. sind dem Protokoll der Präsidiumssitzung vom 29.04.2022 zu entnehmen.

7. Feldsaison 2022 – offene Fragen

Die WKB für die Feldsaison 2022 werden in Punkt 7.7 Kostenerstattung auf Antrag von Sören Nissen nach Beschlussfassung des Präsidiums im Umlaufverfahren wie folgt ergänzt:

Stellen ausnahmsweise spielfreie Mannschaften die Schiedsrichterin/den Schiedsrichter, ist ein Tagegeld in Höhe von fünfunddreißig (35) Euro nach FBGO 7.2.3 an die jeweilige Schiedsrichterin/den jeweiligen Schiedsrichter zu zahlen, wenn die Schiedsrichterin/der Schiedsrichter eine I-/A-Lizenz **oder eine B-Lizenz** besitzt. Dieser Einsatz zählt nicht als Auswärtseinsatz.

8. Das Faustball-Wettkampfsystem: Organisation des Faustball-Spielbetriebs auch in den Landesverbänden

Dirk Hasse, Berater Digitalisierung, stellt den gegenwärtigen Stand des Faustball-Wettkampfsystems vor und geht auf Erweiterungsmöglichkeiten zur Darstellung des Spielbetriebs ein.

Es wird dringend darum gebeten, das Faustball-Wettkampfsystem auf allen Ebenen zu nutzen.

9. 2. Bundesliga Frauen – Zusammenfassung des Diskussionsstands (und Antrag)

Der Antrag – siehe **Anlage 2** – zur Neuregelung der Staffeleinteilung 2. Bundesliga Frauen wurde ausführlich diskutiert, das Für und Wider ausgelotet.

Abstimmungsergebnis:

Neuregelung 2. BL-Frauen	Ja-Stimmen:	13
	Nein-Stimmen:	12
	Enthaltungen:	02

Angesichts der knappen Mehrheit ist sich der Hauptausschuss einig, dass die konkrete Umsetzung dieses Beschlusses im Präsidium überprüft und in einem anstehenden außerordentlichen Hauptausschuss erneut zur Diskussion gestellt werden muss. Das gilt insbesondere, weil nur zwei der vier gewählten Bundesliga-Vertreter an der Abstimmung teilgenommen haben. Thomas Kübler, Präsidiumsmitglied Bundesliga, ist mit diesem Verfahren einverstanden.

10. Weitere Anträge

10.1 Stichtagsregelung mit Blick auf gültige Staffelgrößen

Der Antrag ist mehreren Anfragen im Herbst 2021 geschuldet. Unklar war, bis zu welchem Zeitpunkt Ligen nach dem Rückzug von Mannschaften aufgefüllt werden (können). In diesem Zusammenhang ergab sich auch die Frage, zu welchem Zeitpunkt genau die Anzahl der Mannschaften in einer Staffel feststeht, die ausschlaggebend ist für die Regelungen nach SpOF Nr. 4.4.4.2.3 (Anzahl der Auf- und Absteiger).

*Die Begründung und Umsetzung des Antrags sind der **Anlage 3** zu entnehmen.*

Abstimmungsergebnis:

Änderung der SpOF gem. Anlage Ja-Stimmen 27 (einstimmig)

10.2. Neueinteilung der Regionalgruppen im Jugendbereich (gemeinsamer Antrag der Landesfachwarte).

*Die Begründung und Umsetzung des Antrags sind der **Anlage 4** zu entnehmen. Ein konkreter Vorschlag für die Änderung der SpOF muss dazu kurzfristig erarbeitet werden.*

In der Diskussion wurden Bedenken vorgetragen. Gleichwohl wurde die Notwendigkeit einer Änderung massiv herausgestellt.

Abstimmungsergebnis:

<i>Neueinteilung</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>24</i>
	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>01</i>
	<i>Enthaltungen</i>	<i>02</i>

Die Landesfachwarte sind damit aufgefordert, in Zusammenarbeit mit dem Präsidiumsmitglied Jugend und den Regionalobleuten die beschlossene weitreichende Änderung umzusetzen.

Im Nachgang zu dieser Abstimmung stand der kurz vor der Tagung schriftlich eingereichte Antrag von Sören Nissen, LFW Schleswig-Holstein und Regionalobmann Ost, zur Diskussion, die Neuaufteilung der Regionalgruppen auf den Seniorenbereich zu übertragen. Siegfried Linke und Wolfgang Eger äußerten sich in der Sache positiv und können sich jedenfalls unterschiedliche Strukturen im Jugend- und Seniorenbereich nicht gut vorstellen.

Die Dringlichkeit wurde **einstimmig** und damit mit der satzungsgemäß erforderlichen 2/3-Mehrheit befürwortet.

Abstimmungsergebnis für die Übertragung auf den Seniorenbereich

Ja-Stimmen	24
Nein-Stimmen	01
Enthaltungen	02

Die Landesfachwarte sind damit aufgefordert, in Zusammenarbeit mit dem Präsidiumsmitglied Senioren und den Regionalobleuten die beschlossene weitreichende Änderung umzusetzen.

11. Verschiedenes

11.1

Auszeichnung „Nationaler DFBL-Faustball-Stützpunkt“: Der aktuelle Stand wurde berichtet.

11.2

Das Präsidiumsmitglied Schiedsrichterwesen, Hans Retsch, stellte die im Team überarbeitete Schiedsrichter-Ausbildung in der DFBL vor. In diesem Zusammenhang erfolgt eine Anpassung der FBGO mit Blick auf die Lehrgangsgebühren und Leitungserstattungen für Aus- und Fortbildungsveranstaltungen im Schiedsrichterwesen.

Ahlhorn, 04.05.2022

Protokollführer

Versammlungsleiter

Präsident (gesehen u. genehmigt)

gez. Hans Retsch

gez. Ulrich Meiners

gez. Jörn Verleger